



Bürgerbrief - September 2017

Liebe Halfinger Bürgerinnen und Bürger,

mit diesem Bürgerbrief möchte ich Sie wieder über Aktuelles aus unserer Gemeinde informieren.

1. Breitbandausbau

Der geplante Breitbandausbau in Halfing wird nunmehr immer konkreter. Nachdem der Gemeinderat das ca. 800.000,- € teure Projekt genehmigte, die Ausschreibung erfolgreich durchgeführt wurde und von der Regierung dem vorzeitigen Baubeginn zugestimmt wurde, konnte als nächster Schritt die Vertragsunterzeichnung mit der Deutschen Telekom erfolgen. Diese hat die öffentliche Ausschreibung für den Internetausbau gewonnen und so werden alle Haushalte im Halfinger Außenbereich lt. Auskunft der Telekom demnächst mit Geschwindigkeiten von bis zu 200 Mbit/s im Internet surfen und arbeiten können. Da das Verfahren auch eine Nachrüstung der weniger gut versorgten Innenbereiche mit sich brachte, wird ganz Halfing in den nächsten Jahren über eine sehr gute Breitbandversorgung verfügen. Allerdings ist leider auch etwas Geduld erforderlich, denn der Zeitraum bis zur konkreten Fertigstellung der Maßnahme ist mit ca. 1 ½ bis 2 Jahren doch nicht ganz unerheblich. Die Gründe hierfür liegen sowohl in verfahrens- und fördertechnischen Gründen als auch der Tatsache, dass die hierfür notwendigen Fachfirmen alle sehr überlastet sind. Die Leitungen im Außenbereich werden bis zur Grundstücksgrenze für die Grundbesitzer kostenfrei verlegt. Für den sog. „letzten Meter“ von der Grundstücksgrenze bis zum Haus ist jeder Grundbesitzer selbst verantwortlich. Aus der Ausschreibung besteht jedoch die Möglichkeit des Abschlusses einer Vereinbarung mit der Telekom, welche dann auch diese Verlegung für einmalig ca. 800,- € ausführt. Die Entscheidung hierfür oder für eine Alternativlösung muss jeder Grundbesitzer selbst treffen.

2. Schulweghelfer/-innen

Die Organisation der Schulweghelfer wurde bisher mit großem Engagement von Frau Sabine Schaipp durchgeführt. Nach 14 Jahren hat Frau Schaipp diese Tätigkeit verständlicherweise abgegeben. Für Ihr Engagement möchte ich Ihr, sowie allen ehrenamtlichen Schulweghelfern/-innen, ganz herzlich danken. Leider fehlen für das soeben begonnene Schuljahr noch einige neue freiwillige Schulweghelfer/-innen, so dass der Schulweghelferdienst aktuell nur eingeschränkt durchgeführt werden kann! Wenn Sie sich für dieses Ehrenamt (tageweise, morgens) zur Verfügung stellen möchten und können, dann setzen Sie sich bitte mit mir oder Herrn Geschäftsstellenleiter Binder (Tel. 08055/9053-15) in Verbindung.

3. Friedhof

Aufgrund einer Rüge der überörtlichen Rechnungsprüfung war die Gemeinde zur Neukalkulation der Friedhofsgebühren verpflichtet, da die alte Kalkulation bereits einige Jahre zurück lag. Ebenfalls erforderlich wurde der Neuerlass einer Friedhofssatzung. Die Neukalkulation auf Grundlage der tatsächlich entstandenen Kosten verlief wenig überraschend und erbrachte im Ergebnis die Tatsache, dass eine Erhöhung der Friedhofsgebühren notwendig wurde, da die bisherigen Gebühren

nahezu 20 Jahre unverändert waren. Trotz der notwendigen Anhebungen liegt Halfing bei der Gebührendhöhe im Vergleich mit anderen Gemeinden aber immer noch im unteren bzw. mittleren Bereich. Die neue Satzung können sie gerne jederzeit in der Verwaltung einsehen.

Daneben befasst sich der Gemeinderat seit einiger Zeit mit der Sanierung des Leichenhauses und des gesamten Friedhofsgeländes. Die alte unansehnliche Hecke wird Zug um Zug entfernt und teilweise durch Neupflanzungen ersetzt. Im nord-östlichen Friedhofsbereich entstehen neue Einzelgräber und im Leichenhaus wird ein behindertengerechtes WC eingebaut. Zusätzlich wird auch die Leichenhalle renoviert und der Zugangsbereich neu gestaltet. Auch neue Erd-Urnengräber wurden angelegt. Große Probleme bereitet der Grasbewuchs im Bereich der Gehwege, da keinerlei chemische Mittel mehr verwendet werden dürfen und sinnvolle maschinelle Lösungen nicht bekannt sind.

4. Einführung einer Windelprämie

Seit Jahren wurde im Gespräch mit Eltern wiederkehrend der Wunsch zur Abgabe kostenloser Windelsäcke geäußert. Im Juli hat sich der Gemeinderat erneut mit dieser Thematik befasst und beschlossen, dass statt der verwaltungsmäßig aufwändigen Abgabe von Windelsäcken für jedes neugeborene und in Halfing wohnhafte Kind eine einmalige Windelprämie in Höhe von 100,- € gewährt wird. Eine Antragstellung ist i.d.R. nicht erforderlich, die Prämie wird automatisch gewährt.

5. Radweg nach Wölkham

Nach diversen Neu- und Umplanungen und zuletzt positiv verlaufenden Vorgesprächen mit den Grundbesitzern hinsichtlich Grundabtretungen könnte möglicherweise der langgehegte Wunsch für einen Radweg Richtung Wölkham in Erfüllung gehen. Aufgrund dieser positiven Vorzeichen hat sich der Gemeinderat entschlossen, einen Förderantrag bei der Regierung von Oberbayern einzureichen. Parallel zum Förderantrag laufen die Gespräche für die notwendigen Grundstücksabtretungen, zu denen die meisten Grundbesitzer bereits ihr grundsätzliches Einverständnis signalisierten. Sollten diese Gespräche mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen werden können und die erwartete Förderung bewilligt werden, dann steht einem Radwegebau tatsächlich nichts mehr im Wege. Noch gilt es aber, einige Hürden zu überwinden - hoffen wir, dass es gelingt!

Allen Grundbesitzern, die mit Grundabtretungen im Sinne des Gemeinwohls einverstanden sind und die damit die Realisierung möglich machen, sei bereits an dieser Stelle ganz herzlich gedankt!

6. Infos vom Asylhelferkreis

Der Asylhelferkreis teilt mit, dass dank einer Spende des Kleidermarktteams und mit tatkräftiger Unterstützung der Fa. Profi und dem Helferkreis Fußballtore angeschafft werden konnten. Hierfür allen Beteiligten herzlichen Dank.

Das Helferteam bittet darum, Sachspenden nicht einfach abzulagern, sondern diese direkt beim Helferkreis abzugeben!

Mit herzlichen Grüßen, Ihr

gez. Böck

Peter Böck, 1. Bürgermeister